

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Ausschussdienst und Stenografischer Dienst

N i e d e r s c h r i f t

Europaausschuss

18. WP - 14. Sitzung

am Mittwoch, dem 14. August 2013, 10:00 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Peter Lehnert (CDU)

Vorsitzender

Astrid Damerow (CDU)

Rainer Wiegard (CDU)

Birte Pauls (SPD)

Regina Poersch (SPD)

Jürgen Weber (SPD)

Rasmus Andresen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bernd Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Dr. Ekkehard Klug (FDP)

Angelika Beer (PIRATEN)

Jette Waldinger-Thiering (SSW)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Bericht aus dem Ausschuss der Regionen	4
2. Resolutionsentwurf zur 22. Ostseeparlamentarierkonferenz vom 25. bis 27. August in Pärnu, Estland	6
Umdruck 18/1537	
3. Antrag auf Bericht der litauischen Botschaftsvertretung über die Schwerpunkte der Ratspräsidentschaft Litauens im zweiten Halbjahr 2013	7
Antrag der Abg. Angelika Beer (PIRATEN)	
Umdruck 18/1590	
4. Prüfung der Wahrung der Subsidiarität	8
Umdruck 18/1539 (neu)	
5. Bundesratsangelegenheiten	9
Umdruck 18/1437	
6. Terminplanung für das Jahr 2014	10
Umdruck 18/1468 (neu)	
7. Verschiedenes	11

Der Vorsitzende, Abg. Lehnert, eröffnet die Sitzung um 10:15 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung kommt der Ausschuss überein, den Antrag der Fraktion der CDU betreffend Blaues Wachstum - marines und maritimes Wachstum - Chance für Schleswig-Holstein, [Drucksache 18/257](#), und den dazugehörigen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 18/408](#), den Antrag der Fraktion der CDU betreffend Initiative für ein Europäisches Kulturerbe-Siegel Schleswig-Holstein/Süddänemark, [Drucksache 18/433](#), und den Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW betreffend Die Entsendung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wirksamer kontrollieren – Lohndumping bekämpfen, [Drucksache 18/746](#), bis zum Vorliegen der Voten der mitberatenden Ausschüsse von der Tagesordnung abzusetzen.

Nach einer Diskussion kommt der Ausschuss überein, die für den heutigen Tag ursprünglich geplante Anhörung der Regionalbeiräte zum Antrag der Fraktion der CDU betreffend Regionale Kompetenz erhalten und nutzen, [Drucksache 18/849](#), auf die Sitzung am 4. September 2013 zu verschieben und zu dieser Anhörung auch die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Landesverbände einzuladen.

Die Tagesordnung wird in der vorstehenden, geänderten Fassung genehmigt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Bericht aus dem Ausschuss der Regionen

Abg. Poersch berichtet über die Plenartagung des Ausschusses der Regionen (AdR) vom 3. und 4. Juni 2013. Besonders wichtig aus ihrer Sicht sei die Beratung der Stellungnahmen zu Grenzgängern, Grenzpendlern und Frontier Workers gewesen. Die Bedeutung dieses Themas bestehe unzweifelhaft auch für Schleswig-Holstein, die Stellungnahme des AdR habe darauf abgezielt, die Sozialversicherungssysteme noch besser auf die Situation von Grenzpendlern einzustellen, Lohndumping zu bekämpfen und die Anerkennung von beruflichen Qualifikationen zu erleichtern. Eine weitere Stellungnahme habe sich der Frage von sauberer Energie für den Verkehr gewidmet. Dabei stünden auch Fragen der Infrastruktur der Energieversorgung zum Beispiel für Elektromobilität im Raum.

Abg. Dr. Klug thematisiert die bereits von ihm zu einem früheren Zeitpunkt angesprochene Möglichkeit, als Ausschuss über das Abstimmungsverhalten der Landesregierung informiert zu werden. – Auf Anregung des Vorsitzenden kommt der Ausschuss überein, die Landesregierung aufzufordern, dem Ausschuss über ein von der Mehrheit des AdR abweichendes Abstimmungsverhalten der Landesregierung zu berichten und dies gegebenenfalls zu begründen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Resolutionsentwurf zur 22. Ostseeparlamentarierkonferenz vom 25. bis 27. August in Pärnu, Estland

[Umdruck 18/1537](#) (neu)

Abg. Poersch weist auf die Verabredung während eines Treffens im Vorfeld der Vorbereitung des Resolutionsentwurfes am Rande der Juni-Tagung hin, an dem bedauerlicherweise nicht alle Fraktionen hätten teilnehmen können. Die Änderungswünsche der Fraktionen sollten im Wege eines Änderungsantrags zum Resolutionsentwurf eingebracht werden. Die bisherigen Änderungswünsche hätten auch an die Fraktionen verteilt werden sollen. - Frau Schmidt Holmländer, Leiterin des Europareferats der Landtagsverwaltung, führt aus, dass dies auch per E-Mail am 2. Juli 2013 geschehen sei. Der jetzige Resolutionsentwurf berücksichtige bereits einige der Änderungsvorschläge.

Der Ausschuss kommt überein, gegebenenfalls weitere Änderungswünsche bis zum 19. August 2013 vorzubringen, um diese der Delegation für die Ostseeparlamentarierkonferenz mit auf den Weg zu geben.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Antrag auf Bericht der litauischen Botschaftsvertretung über die Schwerpunkte der Ratspräsidentschaft Litauens im zweiten Halbjahr 2013

Antrag der Abg. Angelika Beer (PIRATEN)

[Umdruck 18/1590](#)

Der Vorsitzende weist auf die bereits terminierte Veranstaltung mit dem Botschafter Litauens am 9. September 2013 hin, bei dem die Schwerpunkte der Ratspräsidentschaft Litauens im Vordergrund stünden.

Abg. Beer regt an, die Landesregierung aufzufordern, dem Ausschuss einen schriftlichen Bericht über die Schwerpunkte zur nächsten Sitzung zuzuleiten. Der Ausschuss kommt überein, so zu verfahren.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Prüfung der Wahrung der Subsidiarität

[Umdruck 18/1539](#) (neu)

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Prüfung der Wahrung der Subsidiarität, [Umdruck 18/1539](#) (neu), mit der Maßgabe zur Kenntnis, dass die Landesregierung dem Ausschuss in seiner nächsten Sitzung zu der Kommissionsvorlage KOM (2013) 580 berichten möge.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Bundesratsangelegenheiten

[Umdrucke 18/1437](#)

Der Ausschuss nimmt die Vorlage der Landesregierung, [Umdruck 18/1437](#), abschließend zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Terminplanung für das Jahr 2014

Umdruck [18/1468](#) (neu)

Der Ausschuss beschließt die Terminplanung für das Jahr 2014.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Der Vorsitzende weist auf den Termin für die Informationsreise des Ausschusses nach Brüssel, dem 5. bis 7. November 2013 hin.

Nach einer Diskussion kommt der Ausschuss überein, auch die Themen kommende EU-Förderperiode, Arbeitsmarkt- und Minderheitenpolitik, Jugendliche und Arbeitsmarkt sowie die Flüchtlingspolitik an den EU-Außengrenzen für die Beratungen in Brüssel ins Auge zu fassen.

Der Vorsitzende, Abg. Lehnert, schließt die Sitzung um 10:40 Uhr.

gez. Peter Lehnert
Vorsitzender

gez. Thomas Wagner
Geschäfts- und Protokollführer